

Katholische Kirche



Seelsorgeeinheit Aalen



## **Bericht zur Sitzung des Kirchengemeinderats St. Bonifatius am 01.03.2023**

Die Leiterin der Nachbarschaftshilfe, Dorothea Kienle, berichtete über die Entwicklung der Nachbarschaftshilfe. Während der Coronazeit wurden alle Einsätze fortgeführt. Die Zahl der Einsätze und der bezahlten und ehrenamtlichen Stunden steigt aktuell wieder. Allerdings wird die Helferschaft immer älter, sodass dringend neue Helferinnen und Helfer gesucht werden, z.B. junge Leute aus der Gemeinde. Finanziell konnte die Nachbarschaftshilfe im Jahr 2022 Rücklagen aufbauen, unter anderem aufgrund von Spenden und Ausgleichszahlungen.

Bezüglich der Sternsingergelder wurde festgelegt, etwa drei Viertel des Erlöses an gemeindeeigene Projekte zu verteilen (z.B. in Indien und Uganda) und den Rest an das Kindermissionswerk Aachen zu überweisen. Die Aufteilung wurde für dieses Jahr und die beiden Folgejahre beschlossen.

In Absprache mit Pfarrer Sedlmeier wurde im Januar in einer kleinen Runde vereinbart, einen Brief der Kirchengemeinderäte an den Bischof zu formulieren, um dem Antrag der Gesamtkirchengemeinde auf Einrichtung einer Stelle für eine Familienreferentin Nachdruck zu verleihen. Der Brief wurde von den Räten bereits unterschrieben. Im Rahmen der Aktion Hoffnung findet am 22. April eine Altkleidersammlung im Berufsschulzentrum statt. Es ist geplant, auch in Unterrombach einen Sammelposten anzubieten.

Das Schlagwerk der Kirche St. Bonifatius ist repariert. Der neue Motor kann auch nach der Renovierung weiter eingesetzt werden. Die Absprachen bezüglich eines Wartungsvertrags laufen noch.

W. Fimpel möchte mit sogenannten Wegegottesdiensten eine alternative Gottesdienstform etwa zweimal im Jahr anbieten: Nach einer kurzen Wanderung zu einer Kapelle oder einem Feldkreuz wird dort ein Gottesdienst stattfinden.

Am Palmsonntag wird nach dem Gottesdienst ein Verkauf von fair gehandelten Waren aus dem Eine Welt Laden erfolgen.

*Anne Henze*